



Amtl. Liste der Badegäste und Fremden des Nordseebades Juist

erscheint während der Badezeit wöchentlich zweimal, Anfang und Ende der Saison nur einmal. — Bezugspreis: 3.50 R.M. — Einzelne Nummern sind bei den Herren Fritz Henning an H. Neukirchen Wwe. (Kurhaus-Bazar), Firma C. Jaacksch, Zigarrengeschäft, Buchhandlungen H. Arends, Ludwig Mölk, Strandbuchhandlung, zu haben. Preis der Einzelnummer 20 Pfg
Geschäftsstelle: Otto G. Soltan, Buchdruckerei, Norden, Fernsprech-Anschluß Nr. 2219

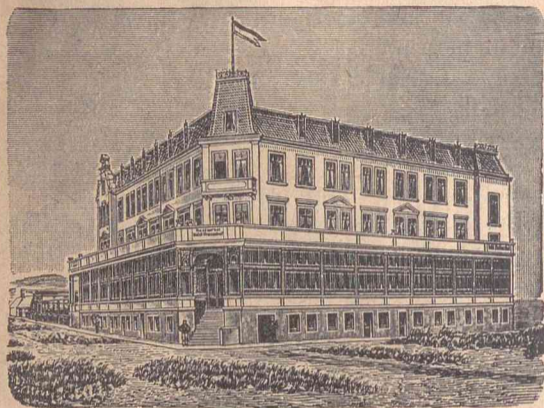
14

Juist, den 9. August 1931

31. Jahrgang

Die geehrten Kurgäste und Fremden werden gefälligst um **recht deutliche** Angabe des Namens und Titels ersucht.
Nachdruck der Liste ist nur mit Genehmigung der Verlagshandlung gestattet.

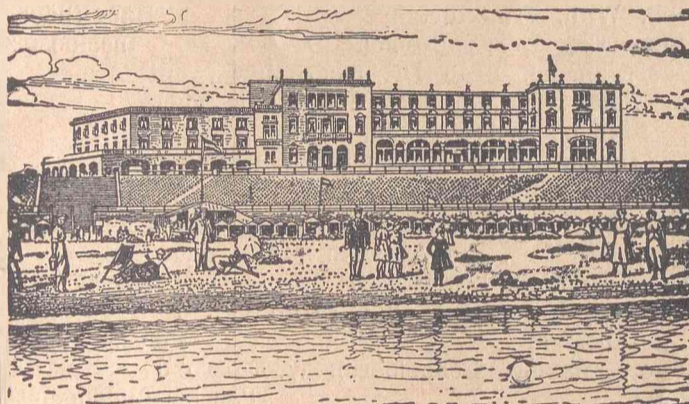
Hotel Friesenhof Nordseebad Juist



7

Strandhotel Kurhaus Nordseebad Juist

Fernruf: Dauerverbindung über Emden. Kurhaus Juist Nr. 86
Neu: Zentralheizung / Bäder / Fließendes Wasser
8 Alle Zimmer haben herrliche, freie Ansicht auf das Meer



Täglich von 4—6 Uhr Familien-Kaffee auf der See-Terrasse
Der Treffpunkt aller Badegäste ist der Kurhaus-Saal. Jede Woche Reunion
Jeden Mittwoch und Sonntag Kinderball. Die Kapelle spielt jeden dritten
Tag im weissen Saal von 8 1/2—10 Uhr zum Abendkonzert, von 10 Uhr ab
Tanzunterhaltung

Busch, Henni, Bremen Pension Erika
Busch, Dr. Josef, Zahnarzt, mit Frau, Köln-Riehl Hotel Worch
Buttmann, Frida, Berlin Hotel Friesenhof
Buttjer, Herm., Kaufm., mit Frau, Sohn und Frl. Helene Schipper, Düsseldorf Haus Eleonore
Cox, W. C. und Jean, Essen a. R. Strandhotel Kurhaus
Coenen, Magdalene, Prokuristin, Rheydt Haus Sohn
Consbruch, Paul, Prokurist, Bielefeld Villa Angelika
Cornelissen, Rotterdam Strandhotel Kurhaus

1806-1931



125 Jahre
Doornkaat

DOORNKAAT-AKTIENGESSELLSCHAFT
NORDEN | OSTFRIESL. DEUTSCHLANDS GROSSTE KÖRNBRENNEREI | GEGR. 1806

Credner, Frau Marg., Bremen Strandhotel Kurhaus
Danz, Willy, Musiker, Köln Hotel Friesenhof
Delbeck, Frau Lisbeth, mit 2 Kindern, Krefeld Tobias Doyen
Diehl, Otto, Oberstudienrat, mit Frau und Kind, Hattingen a. R. Villa Petina
Doerr, Margarete, Stiftsdame, Honnef Inselhospiz
Dörmann, Elsb., Schülerin, Oberhausen Hotel Fresena
Thurig-Drooge, Frau Else, mit Tochter, Dortmund Haus Bleyer
Droste, Li, W.-Barmen Hotel Worch
Dunkel, Ludwig, Frankfurt a. M. Haus Bleyer
Dubois, Christine, Eschweiler Haus Rehfeldt
Dubois, Elisabeth, Lehrerin, Eschweiler Haus Rehfeldt
Dubois, Gertrud, Lehrerin, Eschweiler Haus Rehfeldt
Ebbardt, Margarete, Gymnastiklehrerin, München S. Freese
Eichberg, Gertraude, Berlin Haus Sleeper
Eickhoff, Hugo, Kaufm., mit Frau und Kind, Mülheim a. R. Haus Viktoria
Enders, Margarete, Hilfsschwester, Hamm i. W. Ev. Schwesternheim
Engländer, Frau Marianne, mit 2 Kindern und Kinderfräulein, Krefel Pens. Seemannstrau
Erbach, Martha, Sekretärin, Düsseldorf Haus Viktoria
Ermecke, Gisela, Schülerin, Witten T. Doyen

Haben Sie sich
inzwischen den
durchsichtigen Pelikan-
Füllhalter gekauft?
15.-
ER KOSTET

Amtliche Liste der bis zum 4. August angemeldeten Kurgäste und Fremden.

Adrian, Frau Marg., mit 2 Kindern, Barmen Hotel Fresena
Adrian, Gust., Prokurist, mit Frau u. Tochter, Solingen Villa Baumann
Aeckenberg, Frau Martha, mit 2 Kindern, Köln-Braunsfeld Hotel Fresena
Aichel, Frau Dr.-Ing. Louise, mit 3 Töchtern, München S. Freese
Ajas, Helene, Köln Haus Dünenrose
Aldershoff, Prof. Dr. Hendrik, Utrecht (Holl.) Strandhotel Kurhaus
Anderheggen, Frau Bergrat, mit Tochter, Oberhausen Strandhotel Kurhaus
Arens, Frau Elly, Köln-Riehl Hotel Itzen
Asmuth, Emilie, Lehrerin, Duisburg-Meiderich Pension Erika
Badstübner, Herm., Musiker, Köln Hotel Friesenhof
Banten, Frau A., mit Kind, Cleve Tobias Doyen
Bahr, Frau Studienrat Wwe. Ida, mit Sohn, Dortmund Haus Hook
Bay, Listeth, Schwester, mit Anneliese Bay, Elberfeld Inselhospiz
Barth, Frau Mia, Düsseldorf Haus Pauls
Barthe, Hans, Kaufm., mit Frau und 2 Kindern, Saarbrücken Hotel Fresena
Barthel, Frau Helene, mit Tochter und Elfriede Sommerfeld, Essen J. Meyenburg
Bath, Frau Cläre, Bad Neuenahr Haus Antonie
Becker, Albert, Ingenieur, mit Frau und 3 Söhnen, Remscheid Pension Riedel
Becker, Hans, Ingenieur, mit Frau und 2 Kindern, Düsseldorf Strandhotel Kurhaus
Becker, Frau Margarete, Wülfrath Haus Meereswogen
Becker, Oskar, Postbeamter, mit Frau und 2 Söhnen, Köln-Mülheim B. Eilers
Beindorff, Frau Martha, Hannover Hotel Fresena
von Bergh, Frau Mimi, mit Tochter, Düsseldorf Haus Erholung
Bergmann, Helene, Lehrerin, Oberhausen Pension Ludwigslust
Bergmann, Frau Wwe. Henriette, Oberhausen Pension Ludwigslust
Bergerodt, Walter, Kaufm., mit Frau, Braunschweig Haus Einkehr
Bergholter, Polizeimajor, Hamburg Pension Inselrose
Berner, Frau Medizinalrat Vera, mit Kind, Chemnitz Haus Sonneck
Bick, Hermann, Fabrikbesitzer, mit Frau und 2 Kindern, Solingen-Höhscheid Strandhotel Kurhaus
Bideau, Jos., Studienrat, Wattenscheid Pension Erika
Blasius, Magret, Schwester, Hannover Inselhospiz

Blau, Hans Adolf, Student, Saarlouis Pension Ludwigslust
Blasius, Edmund, Wirtschaftsberater, mit Frau, Köln Inselhospiz
Bläsing, Paula, Sekretärin, mit Elis. und H. Bläsing, Milspe Claassens Hotel
Boese, Martin, Dipl.-Ing., mit Frau, Harburg Haus Karlsruh
Bohling, Fritz, stud. jur., Sayda, Erzgeb. Strandhotel Kurhaus
Böhm, Dr. med. Werner H., Pol.-Medizinalrat, mit Frau und Tochter, Koblenz Hotel Fresena
Bohlmann, Marthaliene, Apothekerin, Dortmund Strandhotel Kurhaus
Boldt, Heinr., Kaufm., Duisburg-Ruhrort Haus Arneke
Bomm, Frau Reg.-Rat, mit Tochter, Düsseldorf Hotel Fresena
Bongartz, Resi, Apothekerin, Bonn Paxheim
Borgmann, Ignaz, Kurdirektor, mit Sohn, Bad Driburg Kinderheim Günther
Börgmann, Frau Amtsgerichtsrat M., mit 2 Kindern, Hamborn Hotel Fresena
Borssen, Helene, Hamburg Hotel Fresena
Große-Boymann, Frau Dipl.-Ing. Thilde, mit 2 Kindern, Hamborn Hotel Fresena
Brand, Albert, Med.-Prakt., Münster Haus Antonie
Brand, Ilse, Münster Haus Antonie
Brandt, Otto, Bürochef, mit Frau und Tochter, Duisburg Haus Erholung
Brauch, Anna, Fritz und Hans-Hermann, Dortmund-Hoerde Hotel Itzen
Braun, Joh., Geschäftsführer, mit Frau, 3 Kindern und Bed., Düsseldorf Haus Pauls
Bredow, Walter, Kaufm., mit Frau und Kind, Düsseldorf Hotel Worch
Brenken, Franz, Kaufm., mit Frau, Tochter und Sohn, Münster i. W. Villa Seestern
Brömberger, Siegfried, Kaufm., Bremen Strandhotel Kurhaus
Buchtta, Barbara, Fürsorgerin, Homberg Paxheim
Bruhn, Dr. med. Karl, mit Frau, Hamm i. W. J. Meyenburg
Brun, A., Lehrer, mit Frau, Neuß Pension Ludwigslust
Bruchhausen, W., Kaufm., mit Frau und 4 Kindern, Leverkusen Villa Baumann
Bruysten, Hans, Viersen Hotel Fresena
Birkhoff, Fritz, prakt. Arzt, Dortmund Pens. Inselrose
Birkhoff, Frau Josef., prakt. Aertzin, Dortmund Pension Inselrose
Birkhoff, Renate, Schülerin, Dortmund Pens. Inselrose
Buch, Margarete, Kinderfräulein, mit Clary, Dore, Juliane u. Kurt Thyssen u. Maria Härle, Mülheim a. R. Strandhotel Kurhaus

Esser, Frau Helene, Rentnerin, Köln Pension Riedel
Esser, Marlies, Schülerin, Köln Pension Riedel
Everts, Klaus, Syndikus, Düsseldorf Hotel Fresena
Falke, Harry, Kaufm., mit Frau und Kind, Bodenwerder, Kr. Hameln Villa Charlotte
Fleisch, Rudolf, Kaufm., mit Frau und Tochter, Köln Strandhotel Kurhaus
Fleckler, Alfred, Lehrer, Eckenhausen Paxheim

Feldhof, Frau, mit Sohn Bruno, Opladen Paxheim
 Fiedler, Oskar, Bankbeamter, Leipzig Pension Erika
 Fischer, Frau Friede, Herne Pension Bleyer
 Fischer, Frau Aenne, mit 2 Töchtern und
 Söhnchen, Köln Villa Baumann
 Frowein, Otto Kaufm., mit Frau, 3 Töchtern
 und 2 Söhnen, Wermelskirchen Haus Carola
 Fuhrmans, Fried und Ruth, Fürsorge-
 praktikantin, Köln-Sülz Paxheim
 Führer, Frau Univ.-Prof. Dr. phil. et med.
 Isa, mit 5 Kindern, Bonn Frerich Peters
 Fuldner, Frau Hilde, mit Sohn Hans-Hubert,
 Bochum Haus Alberta
 Funke, Rudolf, Fahrdir., Düsseldorf Claassens Hotel
 Gansen, Dr. med. Gustav, Arzt, Mettloch,
 Saargebiet Pension Meyenburg
 Gansen, Christoph, Studienreferendar,
 Mettloch Pension Meyenburg
 Gansen, Maria, Studentin, Mettloch Pens. Meyenburg

Camelia
 Die ideale Reform-Damenbinde
 Einfachste und diskrete Vernichtung!

Medizinal-Drogerie G. Mitzscherling
 direkt am Bahnhof
 Lloyd Haut-Funktionsöl schützt vor
 44 Sonnenbrand

Gebelhoff, Heinrich, Tiefbauunternehmer,
 mit Frau und Sohn, Düsseldorf Haus Viktoria
 Geerds, Berta, Bürogehilfin, Emden Pension Cramer
 Gerhardt, Margarete, Lehrerin, Essen Haus Einkehr
 Gerhardt, Mathilde, Essen Haus Einkehr
 Gilles, Josephine, Konrektorin, Birkesdorf,
 Kr. Düren Haus Rehfeldt
 Gilles, Maria, Lehrerin, Birkesdorf Haus Rehfeldt
 Göke, Paula, Bielefeld Pension Seemannstreu
 Götting, Dr. Herm., Arzt, mit 2 Kindern
 und Kinderfräulein, Rheydt Haus Carola
 Gores, Max, Apotheker, mit Frau, Töchterchen
 und Stütze, Bochum P. Rump
 Gmelch, Anna, Lehrerin, Niedertaufkirchen
 Pension Erika
 Groß, Cläre und Irene, kaufm. Angestellte,
 Kettwig Pension Riedel
 Gräve, Gustav, Lehrer, Hachen i. W. Pension Erika
 Grote, J. H., Leutnant, Holland Haus Christa
 Griesel, Paul, Bücher-Rev., Dortmund Hotel Friesenhof
 Groot, Frau Margarete, mit Kind,
 Remscheid Haus Sohn
 Grütemacher, Georg, Reg.-Rat, Münster Hotel Rose
 Guntermann, Hildegard, Mülheim a. R. Haus Elfriede
 Günemann, Elfriede, Hilfsschwester,
 Marten Ev. Schwesternheim
 Gering-Garbet, Betty, Kindergärtnerin,
 Solingen Hotel Fresena
 Goldschmidt, Camilla, Sekretärin, Baden
 Tilemanns Kinderheim
 Grünkohl, Ernst Hugo, Schüler, Dresden Haus Jabine
 Guck, Frau Kl., mit 2 Söhnen, Elberfeld
 Pension C. Christoffers

Dr. Schmidt, Zahnarzt
 Uferstrasse 20, am Bahnhof

Sprechstunden:
 vorm. 9-12, nachm. 3-6 Uhr

Moog-Haselhoff, Lotte, Konzertorganistin,
 Gelsenkirchen A. Bittner
 Haumann, D., Geschäftsführer, mit Frau
 und 2 Töchtern, Hamm Peterhof
 Herchenbach, Amy, Wanne-Eickel Hotel Fresena
 Heider, Frau B., mit 2 Kindern, Musen,
 Kr. Siegen Haus Hoff
 Heithoff, Heinr., Pol.-Inspektor, mit Frau
 und Tochter, Köln Haus Karlsruhe
 Hellmann, Frau Gerh., Bochum Haus Arneke
 Hellmann, Bernh., Oberprimaner,
 Bochum Haus Arneke
 Hellig, Paul, Geschäftsführer, mit Frau, Sohn
 u. Schwiegermutter, Düsseldorf Peterhof
 Heun, Wilhelm, Kaufm., mit Frau und
 2 Kindern, Elberfeld J. Meyenburg
 Heymann, Carl, Kaufm., mit Frau, 3 Kindern
 u. Bed., Düsseldorf Haus Jonxis

Hering, Walter, Dipl.-Landwirt, Frank-
 furt a. M. Haus Sleeper
 v. Heusinger, Carl Friedrich, cand. med.,
 Marburg (Lahn) Hotel Worch
 Hevelke, Margarete, Stütze, Düsseldorf Haus Kruse
 Hey, Margret u. Maria, Trier Villa Charlotte
 Heyden, Anni, Köln Villa Charlotte
 Hieronymus, Ernst, Kaufm., mit Frau, 3 Kindern
 u. Bed., Krefeld Hotel Fresena
 Hilberg, E., Lehrerin, Lünen Haus Inselfrieden
 Hilberg, H., Obersekundaner, Lünen Haus Inselfrieden
 Hilberg, Dr. Hermine, Studienrätin,
 Fredeburg Haus Inselfrieden
 Hilberg, Josephine, Lehrerin, Wesel Haus Inselfrieden
 Herlemann, Hans, Wesel Haus Inselfrieden
 v. Hoppel, Dr. Artur, Privatdozent, mit Frau,
 Göttingen Jakob Heiken Wwe.
 zum Hoff, Frau, mit Sohn, Heiligenhaus Peterhof
 Hohn, Frau Elisabeth, Witten T. Doyen
 Holly, Frau Gertrud, mit 3 Söhnen,
 Gladbeck i. W. Haus Schwalbe
 Holtermann, Waldo, Kaufm., mit Frau,
 Hamburg Haus Onnen
 Hoek, Frau Reg.-Rat Dr. Marianne, mit
 2 Söhnen, Koblenz Hotel Fresena
 Hoffmann, Albert, Lab.-Vorsteher, mit Frau
 und Sohn, Essen Pension Erika
 Holz, Frau Elfriede, mit Sohn, Oberhausen
 Haus Ludwigslust
 Hoeller, Frau Nann, Saarbrücken Haus Viktoria
 Höller, Gertrud, Saarbrücken Haus Viktoria
 Homberg, Ilse, Buchhalterin, Elberfeld Haus Gertrude
 Hormann, Gustav, Stallbes., Duisburg
 Strandhotel Kurhaus
 Horn, Karl, Dipl.-Ing., Breslau Haus Karlsruhe
 Botje-Huisinga, Anna Maria, Groningen (Holl.)
 Strandhotel Kurhaus
 Hufenbecher, Johanna, Köln-Deutz Inselfospiz
 Heil, Willi, Frankfurt Haus Bleyer
 Heye, Elly Luise, Bremen Inselfospiz
 Huebschmann, Frau Dr. med. Marg., mit
 Sohn Heinz, Student, und Schülerinnen
 Gudrun Huebschmann, Christa Reysing,
 Helene Guerdjikoff und Pierre Koenig,
 Düsseldorf Haus Elise
 Hultsch, Gerh., Student, Gießen Hotel Friesenhof
 Ihde, Dr. Karl, Stud.-Rat, mit Frau und
 4 Kindern, Leverkusen Pension Aden
 Isenberg, Frau Hanni, mit Tochter,
 Elberfeld Pension Riedel
 Jäger, Johanna, Schneiderin, W.-Elberfeld
 Pension Ludwigslust
 Jäger, Else u. Lotte, Schülerinnen, W.-Elberfeld
 Pension Ludwigslust
 Jäger, Frau Dir. Hilde, mit Sohn,
 Düsseldorf Hotel Fresena
 Jahnecke, D., Schiffbek Haus Karlsruhe
 Jasper, Therese, Lehrerin, Letmathe Haus Nordsee
 Jasper, Luise, Lehrerin, Letmathe Haus Nordsee
 Jipp, Walter, Staatsbeamter, Altona Hotel Friesenhof
 Joerrens, Eleonore, Oberschullehrerin,
 Münster i. W. Haus Karl Fischer
 Joerrens, Paula u. Agnes, Schwestern,
 Münster i. W. Haus Karl Fischer
 Junkers, Joh., Studienrat, mit Frau und
 2 Kindern, Krefeld Pension Baumann
 Kaiser, Frau Elisabeth, mit Kind,
 Münster i. W. H. Arends
 Kaiser, Frau W., mit Tochter, Solingen Hotel Itzen
 Kalen, Alfred, Ing., Essen Strandhotel Kurhaus
 Kamen, Dr. Franz, Arzt, Düsseldorf Hotel Fresena
 Kamphausen, Frau Wwe. Clementine,
 Weidenau a. d. Sieg Haus Gerhard Kleen
 Kärger, Wilhelm, Justizobersekretär, mit
 Frau u. Kind, Mülheim-Ruhr Haus Elfriede
 Karding, Hilde, Referendarin, Berlin-
 Grunewald Strandhotel Kurhaus
 Karding, Inge, stud. theal., Berlin-
 Grunewald Strandhotel Kurhaus
 Kartenbusch, Elisabeth, Lehrerin, Homberg,
 Niederrhein Paxheim
 Kerres, Franz, Studienrat, Aachen Hotel Worch
 Kerres, Sophie, Aachen Hotel Worch
 Keysberg, H., Stadtinsp., mit Frau und
 2 Kindern, Haltern Haus Nordsee
 Kieckhoefer, Frau Dr., mit Tochter, Essen Haus Sohn
 Kirchmann, Frau Wwe. M., mit Sohn,
 W.-Barmen Hotel Fresena
 Klockenbusch, Hermann, Lehrer, mit Frau,
 2 Kindern u. Pflegesohn Klemens Wibbeke,
 Ahlen Haus Bernhardine
 Klaffke, Bea, Sekretärin, Düsseldorf Haus Viktoria
 Klinker, Gertrud, Kindergärtnerin,
 Westhofen i. W. Pension Erika
 Knopp, Frau Lucie, mit Sohn, Bochum Domäne Loog
 König-Wilms, Frau Maria, mit 4 Kindern,
 Bocholt i. W. J. Meyenburg
 Kohrman, Frau Rechtsanwältin, mit Sohn,
 Düsseldorf Strandhotel Kurhaus
 Kortmann, Helene, Haustochter,
 Hamm i. W. Haus Bleyer
 Kost, Frau Marga, mit 2 Kindern, Duisburg-
 Meiderich Claassens Hotel
 Klappert, Arnold, Kaufm., Hannover
 Klock, Hans, Kaufm., mit Frau u. Sohn,
 Stadthagen Pension Riedel
 Kollek, Frau Hedwig, mit Tochter,
 Recklinghausen Klaas Eilers
 Klüter, Käthe, Schneiderin, Reckling-
 hausen Klaas Eilers
 Knauer, Karl, Professor, Karlsruhe Haus Ludwigslust
 Knobloch, Mathilde, Schwester,
 Elberfeld Inselfospiz

Krafft, Albert, Betr.-Ing., Mülheim-Ruhr Haus J.
 Krahn, Gotthold, Pfarrer, mit Frau, Wanne-
 Eickel Inselfospiz
 Kratz, Dr. Luise, Aerztin, Wuppertal-
 Barmen Hotel Fr.
 Koos, Everhard, Groningen (Holl.) Strandhotel Kur
 Kraus, Frau Wwe. H., mit 2 Söhnen,
 Barmen Villa Char
 Kraushaar, Frau Irmg., mit 3 Kindern,
 Oberhausen Pension Ludwig
 Kratz, Frau Friedr., Gruiten Hotel Fr.
 Kratz, Lydia, Studienreferendarin,
 Gruiten Hotel Fr.
 Kreck, Heinz, Musiker, Köln Hotel Frie
 Knur, Dr. Alexander, Notar, mit Frau,
 Godesberg Hotel
 Kürfgen, Frau Franziska, mit 3 Kindern,
 Dortmund Adolf A.
 Kürfgen, Frau Elisabeth, mit 3 Kindern,
 Dortmund Adolf A.
 Krumich, J. H., Lehrerin i. R., Eschweiler
 b. Aachen Haus Re
 Krumeich, M., Lehrerin, Eschweiler
 b. Aachen Haus Re
 Kubitz, Frau Julie Haus Georg Ja
 Lambri, Dr. Gustav, Hochschulprofessor,
 mit Frau, Aachen Hotel Fries
 Langenbruch, Frau Wwe. Anna, mit Tochter,
 Voerde, Kr. Schwelm Haus A
 Lanz, Frau Maria, mit 3 Kindern,
 Düsseldorf Strandhotel Kur
 Lehrke, Karl, Rektor, mit Frau u. 2 Enkel-
 kindern, Köln Haus
 Leppermann, Frau Wwe. Professor Dr.,
 Essen-Ruhr Hotel
 Lethaus, Frau Sanitätsrat, mit Tochter
 Marianne, Hamm i. W. Hotel
 Lemmens, Viktor, Oberstadtskr., mit Frau
 und Kindern, Krefeld Haus
 Lenzberg, Dr. Karl, Nervenarzt,
 Düsseldorf Hotel Fr.
 Lichtenberg, C., Ingenieur, mit 2 Söhnen,
 Düsseldorf Strandhotel Kur
 Lilie, Georg, Studienrat, mit Frau und
 Tochter, Herne i. W. Haus Chri
 Liebtrau, Heinrich, Direktor, Bremen Hotel
 Lincke, Frau Elisabeth, mit 2 Söhnen,
 Duisburg-Ruhrort Villa No
 Lingenberg, Alice, Dipl.-Gymnastiklehrerin,
 Krefeld
 Loeser, Lilo und Curt, Düsseldorf
 Lohmann, Hans, Kaufm., Oerlinghausen
 bei Bielefeld Pension Meyer
 Loke, Frau Paula, mit Tochter Magdalene,
 Recklinghausen Haus G
 Lohmar, Frau Erna, mit 2 Kindern,
 Vohwinkel Hotel
 Lustig, Frau Hella, Mettlach (Saar) Haus Ka
 Lynen, Richard, Fabrikant, mit Frau, Tochter
 und Sohn, Eschweiler Strandhotel Kur
 Mäusener, Frau Marie, mit Tochter und
 Sohn, Dortmund Hotel
 May, Ilse, Schülerin, Dinslaken Hotel Fr.
 Meintrup, Heinrich, Justizrentmstr., mit Frau
 und 2 Töchtern, Oelde i. W. Pension T. I
 Martin, Gertrud, Lehrerin, Freiburg i. B. Villa S
 Martin, Gertr., Schülerin, Freiburg i. B. Villa S
 Masuch, Ria, Haustochter, Bielefeld Villa Ang
 Mey, Wilhelm, Baumeister, mit Frau und
 2 Kindern, Walsum (Niederrhein) Haus J.
 Menze, Frau Friedrich, mit Ursula, Kurt und
 Giesela von Kraft und Liselotte Brenig,
 Düsseldorf Haus Vik
 Meyer, Walter, Musik.-Handlung, mit
 Frau, Solingen-Wald Haus An
 Meyer, Kurt, Kaufm., Altona Hotel Fries
 Meyer, Gertrud, Barmen Pet
 Mertens, Wilhelm, Referendar, Düsseldorf
 Hotel Fr.
 Mitnacht, Maria, Fürsorgerin, Barmen Pet
 Moxter, Erna, Röntg.-Assistentin, Kassel Inselfospiz
 Möllenbrok, Hugo, Obersekretär, mit Frau
 und Sohn, Münster i. W. Haus Sonnens
 Möller, Frau Anna, mit 2 Kindern,
 Oberhausen Haus
 Müller, Frau Philepine, mit 2 Kindern,
 Trier Hotel
 Müller, Lucie, Berlin-Wilmersdorf Pension Inse
 Müller, Lotte, Bielefeld Pension Seemanns
 Menne, Lieselotte, Köln-Braunsfeld
 Strandhotel Kur
 Müller, Dr. Wilhelm, Studienrat, Frankfurt
 a. Main Villa Ang
 Müller, Curt S., Fabrikbesitzer, Leipzig
 Strandhotel Kur
 Müller, Erich, Kaufm., Auerbach Strandhotel Kur
 Müller, Hans W., Kaufm., Köln Hotel
 Mummelthey, Maria und Thekla, Gelsen-
 kirchen Haus A. B
 Nahl, Frau Emmy, mit Sohn, Düren Haus Vik
 Neuhäuser, J. L., Direktor, Duisburg Hotel
 Neumann, M., Kaufm., Norden Claassens H
 Neumann, Frau Else, mit Kind, Edenkoben
 (Pfalz) Haus
 Kioffer, Frau Gertrud, mit Kind, Pirmasens
 (Pfalz) Haus
 Neuschwenger, Frau Toni, mit 2 Kindern,
 Langendreer Pension Bl
 Nicolaus, Dr. Charlotte, Studienrätin,
 Bochum Haus G

(Fortsetzung in der Beilage)

Konditorei und Café „Westend“

Ecke Billstraße, erste Konditorei am Platze

Täglich große Auswahl in frischem Kaffee-, Tee- und Weingebäck. Spezialität: Eis und Eisgetränke. Bestellungen auf Torten usw. werden prompt ausgeführt. Konditorei mit elektrischem Betrieb. Eigene Kühl- und Gefrier-Anlagen. Neuzeitliche Radio-Anlage. Fernsprecher Nr. 76



Qualitäts-
Schuhwaren

Marke Salamander

JOH. W. JANSSEN
NORDEN

Hindenburgstraße Nr. 83 ./. Fernruf Nr. 2135

Reparatur - Grosswerkstätten 26

Hotel Itzen-Haus Bracht

Ruhige Häuser ersten Ranges / Fließendes Wasser (warm u. kalt) Zentralheizung

Fernruf Nr. 84

Besuchtestes und beliebtestes Bier- und Weinlokal ohne Musik. Ia. Dortmunder und Münchener Biere. ff. Weine. Ganz vorzügliche Küche. Mittag- und Abendessen im Abonnement zu ermäßigten Preisen. Ganzjährig geöffnet. 2

Eigene Gespanne zu Lustfahrten nach den Muschelfeldern, Bill-Domäne usw.

Täglich große Auswahl in

Konditorei- und Backwaren

Bringe den geehrten Gästen mein im Ostdorf gelegenes

ältestes Café am Platze

und stets von Kurgästen gern besucht, in frdl. Erinnerung

Besitzer: D. Schmeertmann

Conditorei und Café

Oefen u. Herde
Haus-u. Küchengeräte
Eisenwaren, Werkzeuge
27 Baubeschläge
H. Bünting
Norden
Fernruf 2375

Hermann Neukirchen Ww.

Aeltestes Geschäft im Kurhaus

Sämtliche Badeartikel

Manufakturwaren

Schokoladen

Konfitüren

Große Auswahl in Andenken

21 aller Art

13

Der delikate,
angenehme Geschmack

unserer dauererhitzten, tiefgekühlten Vollmilch, dauererhitzten tiefgekühlten Sahne und Tafelbutter aus pasteurisierter Sahne erhält uns unsere Stammkundschaft und

erweitert unseren Kundenkreis stetig.

Die neuzeitliche Reinigung, Entlüftung, Dauererhitzung und Tiefkühlung unserer Vollmilch macht diese erst zum

Vollgenuß als Trinkmilch,

jede Abneigung gegen Milchuren verschwindet, Milchgenußfeinde werden begeisterte Anhänger beim regelmäßigen Genuß unserer Trinkmilch.

Fordern Sie stets Trinkmilch der Molkerei Norden.

Molkerei-Genossenschaft „Norden“
e. G. m. u. H., Norden

Vertriebsstelle Juist:

Milchhändler Müller, Strandstrasse

Verkaufsstellen unserer Molkerei-Tafelbutter in Juist:

J. de Vries & Co., G. P. Schmidt, Wilhelmstraße.

Uhren Optik
Goldwaren 9

Reparaturen prompt und billig

Bernhard Hollander

Strandstrasse 17

Fernsprecher Nr 34

Lager in Gold und Silber, Filigran-Schmuck

Getriebenes Altsilber

Echte antike Möbel, Uhren und Zinnsachen

Central-Hotel, Norden 41

Clublokal des A. D. A. C.

Central-Heizung. Fernsprecher 2318. Civile Preise. Im Mittelpunkt der Stadt, 2 Min. vom Bahnhof Osterstraße nach Norddeich. Feinstes und größtes Restaurant am Platze. Hält sich den besuchenden Gästen bestens empfohlen. Durch Umbau bedeutend vergrößert. Bäder im Hause. Auto-Garage. Billiger Pensionspreis nach Uebereinkunft.

C. Carstens, Inhaber: W. Carstens

Pianos • Flügel
Mietklaviere

Schallplatten-Verstärkeranlagen

Radio 33

Verlangen Sie unverbindliche Offerte

L. A. Rehbock

Emden -- Norden

Katholischer Gottesdienst

An Sonn- und feiertagen:

Stille hl. Messe um 6, 6³/₄, 10¹/₄ Uhr

Kindergottesdienst um 7¹/₂ Uhr

Hochamt m. Predigt um 9 Uhr

Segensandacht um 18¹/₂ Uhr

An Werktagen sind um 6 und 8 Uhr hl. Messen,

Donnerstags um 18¹/₂ Uhr: Bittandacht für die Anliegen unserer hl. Kirche. 45



Carl Ronnings Kaffee

Bremen 11

stets frisch bei:

Bernhard Hollander

Strandstr. 17



Von Juist über

Norderney-Helgoland

nach

Cuxhaven u. Hamburg

In Helgoland Anschluß nach

Westerland-Sylt

Amrum

Wyk auf Föhr 34

Auskunft, Fahrpläne, Fahrkarten in Juist:

Reise- u. Verkehrsbüro Reinhd. Behrends, Bahnhofstr.

Norderney:

C. C. Valentin, Langestr. u. Bürgerm. Berghausstr. 13

Hapag Seebäderdienst G. m. b. H., Hamburg 4

Photograph J. Dreesbach

Aeltestes Geschäft am Platze

empfiehlt sich zur Ausführung erstkl. Strandaufnahmen

Spezialität: Künstlerische Strandaufnahmen von Juist in großer Auswahl. Alle Arbeiten für Amateure prompt und sauberst. Verkauf von Platten, Films etc. 38

Kostenlose Verleihung von Photo-Apparaten

Norderney!

Napoleon - Schanze
am Schwanenteich

Fernsprecher Nr. 320
5 Minuten vom Kurhaus

Restaurant und Café

Schattiger Kaffeegarten. Grosser Kinder-Spielplatz. Geschützte Veranda (36 m)

Ia. Kaffee auch in Kannen

Spezialität: Kartoffelpuffer Zeitgemäße Preise

R. R. Poppinga

Beste preiswerte Erfrischungs-
Gelegenheit für Ausflügler

Das

Vereinshaus

in Norden, am Markt

bietet Reisenden ein

billiges, gutes Logis

und Beköstigung

Auch schöne Einzel- u.

Doppelzimmer in dem

damit verbundenen

Hospiz 00

Anmeldungen erwünscht

Servietten

Servietten-Taschen

Torten-Teller

Butterbrot-Papier

liefert

Otto G. Soltau

Norden, Fernsprecher 2219

Rucksachen

Papierwaren

preiswert und schnell lieferbar

Otto G. Soltau

Buchdruckerei

Norden, Fernsprecher 2219

Kurgäste! Ausflügler!

Café und Restaurant

Wilhelmshöhe

Besitzer: E. Janßen

mitten in den Dünen im Ostdorf gelegen, hält sich den geehrten Badegästen bestens empfohlen

Täglich große Auswahl

in frischem Gebäck

Gute Getränke. Milch

von eigenen Kühen

Aufmerksame Bedienung

Norddeutscher Lloyd Bremen - A. G. „Ems“ Emden

Jeder Besucher Juists

einmal in **Helgoland**

Tagesausflüge Norderney—Helgoland u. zurück vom 25. Juni bis zum 14. Sept. Mehrstünd. Aufenthalt auf Helgoland.

Heimwärts mit den D. „Glückauf“ oder D. „Rheinland“ und D. „Roland“ über Norderney—Helgoland, dort Anschluß mit D. „Roland“ von Helgoland bis Bremerhaven.

Jeder Besucher der Nordsee besichtige in Bremerhaven die Riesendampfer „BREMEN“ „EUROPA“ „COLUMBUS“

In Bremerhaven (Col.-Bhf.) beste u. schnellste Zuganschlüsse n. d. Binnenlande

Fahrpläne, Fahrkarten und Auskunft:

In Juist: Reise- u. Verkehrsbüro Behrends, Bahnhofstr.

Elegante Herren-Bekleidung

in unübertroffener Auswahl.
Spezial-Abteilung: Qualitäts-Schuhwaren
 Allein-Verkauf der Marke Mercedes.

Anerkannt billige Preise

T. F. Damme

Fernsprecher 2328 **Norden** Fernsprecher
 Auswahlendung gerne zu Diensten

35

KAUFHAUS HENNING

Größtes Geschäftshaus am Platze

Strand- und Badeartikel
 Andenken + Spielwaren

Erstes Konfitüren-Geschäft am Platze!

Pralinen und Schokoladen
 in großer Auswahl

Prima Tee- u. Kaffeesorten
 empfiehlt das Spezialgeschäft von 10

Bernhard Hollander
 Strandstrasse 17 Fernsprecher Nr. 34

Große Auswahl in Ansichtspostkarten

Täglicher fahrplanmäßiger Dienst **JUIST-NORDERNEY** der M. S. „ILSE“ und „WALLFRIED“

Günstige Reiseverbindungen über Norderney-Helgoland
 nach Bremerhaven, Hamburg usw. von
 Norderney mit Dampfern des Norddeutschen Lloyd, Bremen

Veranstaltung von Tagesausflügen nach Helgoland

Sonder-Lustfahrten nach Norderney, Borkum, Delfzyl-Groningen etc.
 Gesellschaftsfahrten und Extrafahrten

Wagenfahrten nach der Bill und den Muschelfeldern

Auskunft über jede Reiseverbindung
 Durchgehende Fahrkarten von Juist über Norderney-Helgoland
 16 Flugscheine, Fahrpläne, Prospekte

Reise- und Verkehrsbüro Behrends

Agentur des Norddeutschen Lloyd, Bremen, der Hapag-Seebäderdienst
 G. m. b. H., Hamburg und der Deutschen Lufthansa A. G., Berlin

Halte den geehrten Kurgästen meine

Bahnhofswirtschaft

bestens empfohlen. Gemütliches Lokal.
 Gut gepflegte Biere. Gute Weine. Auf-
 merksame Bedienung. Reelle Preise.
 Auskunft über Reiseverbindung wird
 gern erteilt.

Gerhard Rose

Besitzer der Pension „Inselrose“, Telefon 25

JUISTER BANK

e. G. m. b. H.
 Reichsbank-Giro-Konto Norden (Ostfriesland)
 Postscheckkonto Hannover 71222 / Telefon 47

Kostenlose Geld-Aufbewahrung

Erledigung sämtlicher Bankgeschäfte

H. Wessels

Norden, Westerstr. 87, Fernruf 2140 -- Norderney, Fernruf 338

Rind-, Kalb-, Hammel- und
 Schweineschlachtereier 28

Beste Bezugsquelle für Fleisch- und Wurstwaren

Eigene Kühlanlagen ff. Aufschnitt

Villa „Charlotte“

Telefon Nr. 23 Pension Telefon Nr. 23

12 Mittagstisch

Menagen außer dem Hause von 12.30-2 Uhr

HEINRICH SCHRÖDER

Ostfriesische Bank Norden

Filiale d. Oldenburgischen Spar- & Leih-Bank
 Fernsprecher Nr. 12547

Ausführung aller bankmäßigen Geschäfte
 Kostenlose Aufbewahrung von Saisongeldern

Geschäftsstelle Juist

J. Wiers, Wilhelmstraße 2
 Fernsprecher Nr. 89

HERMANN THOSS, NORDERNEY

Fernsprecher
 Nr. 2373

Rind- u. Schweine-Schlachtereier

Fabrik feiner Wurstwaren

Norderney

Sie finden

in der Wartehalle am Bahnhof

Die gute Restauration

Stets Fahrgelegenheit zu allen

Borkum - Norderney - Juist und umgekehrt.

Die Fahrten werden ausgeführt: Von Borkum nach Norderney und umgekehrt mit den Dampfern der Akt.-Gesellschaft „Ems“, Emden und von Juist nach Norderney und umgekehrt mit den Motorschiffen „Ilse“ und „Wallfried“.

Nach Juist:

Aug.	Ab Borkum Bhf.	an Norderney	ab Norderney	an Juist Bhf.
4.	10.00	13.45	16.00	17.30
11.	5.30	9.00	17.00	18.30
13.	6.30	10.30	12.15	13.45
17.	9.00	12.45	15.15	16.45
21.	12.00	15.45	18.15	19.45

Nach Borkum:

Aug.	Ab Juist Bhf.	an Norderney	ab Norderney	an Borkum Bhf.
4.	11.00	12.30	13.45	17.45
11.	9.00	10.30	19.00	22.30
13.	8.00	9.30	10.30	14.30
17.	10.15	11.45	12.45	16.45
21.	13.15	14.45	16.00	20.00

Fluttabelle und Badezeiten

vom 4. bis 23. August

Datum	Hochwasser	Badezeiten
8. So.	17,30	14,30-18,30
9. Sg.	18,40	15,00-19,00
10. Mo.	19,34	15,00-19,00
11. Di.	8,45	7,00-10,00
12. Mi.	9,52	7,00-11,00
13. Do.	10,45	8,00-12,00
14. Fr.	11,34	8,30-12,30
15. So.	12,19	9,00-13,00
16. Sg.	13,00	9,00-13,00
17. Mo.	13,42	11,00-15,00
18. Di.	14,24	11,30-15,30
19. Mi.	15, 8	12,00-16,00
20. Do.	15,53	13,00-17,00
21. Fr.	16,46	14,00-18,00
22. So.	17,49	15,00-19,00
23. Sg.	19,14	15,00-19,00
24. Mo.	8, 1	7,00- 9,00
		17,00-19,00
25. Di.	9,15	7,00-10,30
26. Mi.	10,14	7,00-11,00

Motorschiffe „Ilse“ u. „Wallfried“

Aug.	Abfahrt von Juist (Bahnhof)	Abfahrt von Borkum
9.	5.20 H	15.00
10.	6.20 H	8.30
11.	6.20 H	9.00 B
12.	6.20 H	10.00
13.	8.00 HB	8.00
14.	12.45	8.45
15.	8.45	9.30
16.	10.15 B	11.00
17.	11.00	11.45
18.	11.45	12.30
19.		
20.		

Anmerkungen: Der Buchstabe H bedeutet: Dampferanschluß nach Helgoland. Der Buchstabe B bedeutet: Anschluß über Norderney nach Borkum bzw. von Borkum nach Norderney über die A.-G. Ems.

Norddeich- und zurück

D = Dampfer „Norderney“
 M = Motorschiff „Frisia“
 x = Dampfer wartet nach Zug ab

August	Ab Norddeich
8. So.	M 14.40
	D 13.00
	M 19.00x
9. Sg.	M 15.00
	D 13.00
10. Mo.	M 8.00
	D 18.00
11. Di.	M 9.00
	D 18.45
12. Mi.	M 10.20
	D 19.45
13. Do.	M 10.20
	D 20.30
14. Fr.	M 10.20
	D 12.00
15. So.	M 20.30
	D 12.45
	M 21.15

Domäne »Loog«

Herrlicher Ausflug durch die Dünen
 oder vom Strande aus!
 Kaffeewirtschaft, frische Milch von
 eigenen Kühen, Milch in Satten usw.
 Kräftiger bürgerlicher Mittagstisch.
 Aufmerksame Bedienung.
 Billige Preise.

Fernruf 50

Wagen für Lustfahrten.

Wo bringen wir unsere Kinder unter?

Im Privat-Kinderheim Günther

Gegründet 1911 Fernruf Nr. 52

Hausprospekt bereitwilligst durch

Lehrerin A. Günther und Kindergärtnerin E. Günther

Schuhhaus T. Doyen

Schuhmachermeister

Nordseebad Juist, Wilhelmstr. 48

empfehlen sein reichhaltiges Lager in allen Sorten Schuhen
 Spezialität: Strandschuhe Reparaturwerkstatt

Färberei und Wäscherei

Barghoorn · Emden

färbt, reinigt
 plissiert, wäscht

Annahmestelle für Juist
Ed. Schmidt
 Strand-Badeartikel

Jeder Auftrag wird sofort nach Erhalt in Arbeit
 genommen und schnellstens zurückgeliefert

Bäckerei / Konditorei / Café

H. O. Habbinga

neben Hotel Itzen
 empfiehlt

täglich frische Back-
 und Konditorwaren

Bestellungen werden prompt zu
 billigsten Preisen ausgeführt

Aus täglich frischen Zufuhren empfehle

Butter, Eier und Sahne

Fr. Peters, Dünenstraße 19

15

Sämtliche

Seefische u. Räucherwaren

täglich frisch vorrätig D. O.

Restaurant und Café „Giftbude“

Herrlich gelegenes, größtes und feinstes Café direkt beim Familien-Badestrand an der Ostsee.
 Freie Aussicht auf die Nordsee und das gesamte BADELEBEN. Täglich nachmittags
 Künstler-Konzert, abends zwangloses Zusammentreffen bei Tanz, Unterhaltung,
 besondere Veranstaltungen. Treffpunkt aller Badegäste und Fremden. Eintritt
 eigene Konditorei. Vorzüglicher Kaffee. Gutgepflegte Weine erster Firmen. Mäßige Preise.

Spezialausschank der Dortmunder Aktienbrauerei

Amtl. Liste der Badegäste und Fremden des Nordseebades Juist

(Fortsetzung aus dem Hauptblatt.)

Nicolaus, Bertha, Lehrerin, Hohenlimburg Haus Gatena	Schmidt, Frau Hertha, Werkspflegerin, Lünen Villa Charlotte	Thomas, Franz, L.-O.-Schr., mit Frau u. Tochter, Solingen Haus Einkehr
Nieder, Wilh., Prokurist, mit Frau, Wickrath Haus Baumann	Schmidt, Fritz, Obergeringieur, mit Frau und Sohn, Mülheim a. R. Pension Riedel	Trautner, Leo, Kaufm., mit Frau u. Kind, Hof i. Bayern Hotel Pabst
Niemann, Grete, Kindergärtnerin, Unna i. W. Pension Erika	Schnütgen, Hermann, Apotheker, mit Frau und Kind, Eschweiler Strandhotel Kurhaus	Treec, Irmgard, Schülerin, Dortmund Haus Jabine
Niemeyer, M., Kaufm., Hamburg Haus Karlsruh	Schnuch, Walter, Juwelier, mit Frau, Krefeld Schmeertmann	Uebemann, Frau Emmy, mit Kind, Unna- Königsborn Hotel Worch
Nolte, Anne, Berlin-Lichterfelde Hotel Worch	Schnabel, Frau Trude, mit Sohn Hans, Essen a. R. Pension Bleyer	Ulrich, Frau Friedel, mit 2 Söhnen u. Bed., Aachen Haus Onnen
Norf jr., Hans, Schüler, Krefeld Pension Ludwigslust	Schneider, Edwin und Kurt, Schüler, Bocholt i. W. Kl. Eilers	Vogel, Marga, Solingen Haus Carola
Oessenich, Luise, Brühl, Bez. Köln Paxheim	Schoof, Walther, Arzt, mit Frau, Schwerin (Meckl.) Haus Onnen	Volk, Frau Trude, mit 2 Söhnen, Solingen- Ohligs Pension C. Christoffers
Oessenich, Klara, Lehrerin, Brühl Paxheim	Schwalm, L., Laborantin, München Haus Karlsruh	Voß, Frau Charlotte, Hannover Hotel Fresena
Oetker, Heinz, Dipl.-Ing., Wiesbaden Haus Mathilde	Schramm, Dorothee und Fiffy, Düsseldorf Hotel Fresena	Wiefhaus, Wilhelmine, Lehrerin, Dortmund-Hörde Villa Charlotte
Ohly, Maria, Lehrerin, Bottrop i. W. Hotel Rose	Schulte, Walter, Schüler, Meschede Pension Inselrose	Wienhaus, Gerda, Köln Hotel Itzen
Ottilge, Karl, Kaufm., Bremen Hotel Rose	Schlienkamp, A., Haushälterin, Lünen Haus Inselfrieden	Weidenhöfer, Lotte, Bremen Hotel Rose
Over, Albert, Angest., Barmen Pension Ludwigslust	Schülle, Martha, Seminaristin, Düsseldorf Hotel Fresena	Welbers, Heinz, Musiker, Köln Hotel Friesenhof
Paetzold, Frau Julia, mit 2 Söhnen, Römhild Peterhof	Schmitz, Emmy, Düsseldorf Hotel Fresena	Wetter, Adolf, Kaufm., Elberfeld Hotel Fresena
Pestner, Anna, Lehrerin, Wülfrath Paxheim	Schroeter, Dr. Theo, Wirtschafts- und Steuer- berater, Münster i. W. Villa Augusta	Wessel, Josef, Marieluise u. Egbert, Trier Villa Charlotte
Peters, Aenne, Cleve Strandhotel Kurhaus	Schoich, Otto, Fabrikant, mit Frau und Tochter, Solingen-Wald Haus Antonie	Wehr, Gust., Kaufm., Bielefeld Pension Seemannstreu
Pingsten, Paula, Lehrerin, Nordkirchen Haus Aden	Schoppe, Hilde, Schwerte a. R. Pension Riedel	Wessel, Sofia, Witten T. Doyen
Pingsten, Hildegard, Haustochter, Münster Haus Aden	Schöning, Dr. E., Chefarzt, mit Frau und 4 Kindern, Hamborn Hotel Friesenhof	Volkmer, Herbert, Prokurist, mit Frau, Tochter u. Gisela Küchler, Düsseldorf Claassens Hotel
Piontek, Helene, Lehrerin, Brühl-Köln Paxheim	Schwengers, Dr. Carl, Kaufm., mit Frau, 3 Kindern, Frl. Gisela Bardenhewer und Frl. Barbara Lenz, Uerdingen Villa Seelust	Wagner, Franz Karl, Zeitungsverleger, Trier Hotel Worch
Plümer, Frau Dr. med. Erika, mit Kind, Herdecke a. R. Hotel Friesenhof	Schwieger, Lotte und Gerda, Köln-Mülheim Hotel Pabst	Walfort, Hanna, Lehrerin, Heiligenhaus Peterhof
Potthoff, Frau Else, Hamborn Hotel Fresena	Schulte, Kurt, Stud., Bonn Hotel Pabst	Waldbaur, Dr. phil. Harry, Redakteur, Berlin-Steglitz Inselhospiz
Piper, Annemarie, Lehrerin, Neuwied a. Rh. Haus Ufen	Schütz, Maria und Hilde, Schülerinnen, Erbach, Kr. Siegen Haus Alberta	Wecker, Lina, Diakonisse, Hamm Ev. Schwesternheim
Pool, Walter, Kaufm., mit Frau, 2 Söhnen und Stütze, Krefeld Haus Doyen	Schweres, Heinz, Lehrer, Essen-Bredeney Pension Riedel	Wedell, Dr. iur. Hans, Rechtsanwalt O.-L.-G., mit Frau, 3 Kindern u. Bed., Düsseldorf Inselhospiz
Prang, Ernst, Oberpostsekr., Düsseldorf Haus Eleonore	von Seggern, Frau Dr. med., mit Kind, Bremen Hinrikus Arends	Weig, Albert, Opersänger, mit Frau, Mannheim Villa Angelika
Prüfert, Frau Toni, mit Sohn, Hohenlimburg Haus Schwalbe	Semler, Dr. Walter, Zahnarzt, Wuppertal- Barmen Strandhotel Kurhaus	Weißmann, Gertrud, Lehrerin, Neuwied a. Rh. Haus Ufen
Parisius, Gertrud, Korrespondentin, Lauenau Claassens Hotel	Siebertz, Anton, Friedhofsverwalter, mit Frau, 2 Söhnen und Tochter, Wuppertal- Elberfeld Pension Riedel	Weckmann, Paula u. Sofia, Lehrerinnen, mit Robert Pilling, Schüler, Nachrodt i. W. Haus Seelust
Quase jr., Frau Kaufm. Rob., mit Tochter, Elberfeld Strandhotel Kurhaus	Siedenberg, Frau Jacoba, mit 2 Söhnen, Krefeld Hotel Itzen	Wellersbach, Frau E., mit Sohn, Elberfeld Pension C. Christoffers
Radermacher, Rosa, Köln Haus Dünense	Siefert, Dr. Karl, Landger.-Rat und Privat- dozent, mit Frau, 2 Kindern und Frl. Adele Meyer, Münster i. W. Frau O. Altmanns	Weitkamp, Frau Luise, mit Kind, Welpen Pens. Bleyer
Raider, Käti und Anne-Liese, Duisburg T. Doyen	Siepmann, Elli, Schwester, Heesßen b. Hamm Ev. Schwesternheim	Wenzel, Frau Rosa, Anstaltsleiterin, Hesel Peterhof
Rediger, Franz, Landesrat, mit Frau und Kind, Münster i. W. H. Arends	Siever, Frau Alwine, mit 2 Söhnen, Düsseldorf Haus Gertrude	Werner, Arnold, Oberstudienrat, mit Frau und 2 Kindern, Iserlohn Oberlandjäger Janssen
Reekers, Frau B., mit 2 Töchtern, Münster i. W. Haus Karl Fischer	Stuyter, Netty, Lehrerin, Köln-Lindenthal Haus Meereswogen	Westerhoff, Ellen-Margot, Schülerin, Hagen i. W. Pension Erika
Reiß, Manfred, Regisseur, Essen P. Arens	Sprelzen, Frau Bürgermeister, mit Sohn, Aachen Hotel Itzen	Wiemers, Luise, techn. Lehrerin, Bochum- Werne Haus Nordsee
Rhode, Frau Dr. med., mit 2 Kindern, Essen-Ruhr Hotel Itzen	Spickerhoff, Anny, techn. Lehrerin, Essen Haus Baumann	Wild, Emmy, W.-Barmen Haus Erholung
Ring, Dr. Walter, Studienrat, mit Frau und Kind, Duisburg Haus Nordsee	Sprenge, W., Prokurist, mit Frau, Hannover Haus Karlsruh	Wilken, Richard, Kaufm., Norden Claassens Hotel
Risch, Julius, Pfarrer, Elberfeld	Spies, Frau Dr., Düsseldorf Haus Möwe	de Wiljes, Frau Maaïke, mit Tochter, Groningen (Holl.) Haus Bernhardine
Risch, Annemarie, Haustochter, Elberfeld	Spitzmüller, Angela, techn. Assistentin, Kassel Inselhospiz	Wilken, Elisabeth, Unna Pension C. Christoffers
Rinsko, Geo, Handels-Vertr., mit Frau, Düsseldorf Pension Erika	Springorum, Günter, Kaufm., Iserlohn i. W. Hotel Friesenhof	de Wiljes, Hans, Groningen (Holl.) Haus Bernhardine
Rocholl, Theodor, Kaufm., mit Frau und Tochter, Bremen Pension Meyenburg	Stache, Frau Martha, mit Tochter, Breslau Hotel Friesenhof	Wittenstein, Dr. Thito, Fabrikant, mit Frau, Wuppertal-Barmen Haus Kruse
Rohden, Frau Emma, Arzthwite, mit Sohn, Letmathe i. W. Haus Seelust	Stengen, Erna, Saarbrücken Haus Viktoria	Wingens, Willy u. Grete, M.-Gladbach Hotel Worch
Reuter, Chr., Musiker, Köln Hotel Friesenhof	Stockebrand, Irmgard, Elberfeld Hotel Fresena	Wolf, Fritz, Kaufm., Essen Bernh. Baumann
Rüggeberg, Ed., Betriebsleiter, mit Frau und Sohn, Düsseldorf Hotel Worch	Strauch, Erna, staatl. gepr. Dipl.-Musikl., Essen-Altenessen Villa Angelika	Wolff, Dr. Peter, leitender Arzt, mit Frau und 3 Kindern, Leverkusen Inselhospiz
Sabath, Frau Erna, mit Sohn und Tochter, Gelsenkirchen Haus Alberta	Stuckardt, Dr. phil. Karl, Physiker, mit Frau, Berlin-Steglitz Haus Eleonore	Wolff, Walter M., Beamter, mit Frau, Berlin-Lichterfelde Haus Sonn-Eck
Salugga, Frau Agathe, mit Kind, Berlin- Lichtenberg Villa Petina	Sudendorf, Herm., Steuer-Insp., mit Frau und Sohn, Alfhausen Johs. Wiers	Wotkamp, Dr., pr. Arzt, mit Familie, Herne Hotel Friesenhof
Sandfort, Frau Käthe, mit 2 Söhnen, Fröndenberg a. R. Geschw. Tiedken	v. Sydow, Frau Magdalene, Majorswitwe, mit Tochter, Berlin-Friedenau Inselhospiz	Wünneberg, Karl-Heinz u. Emmy, Schüler, Düsseldorf Hotel Friesenhof
Sanders, Frau Ottilie, mit Tochter, Köln Haus Viktoria	Tannenbaum, Frau Sofia, mit Kind, Köln Haus Karlsruh	Wilisa, Julius, Fabrikant, Selms-Mühle b. Greiz Haus Seemannstreu
Schaub, Frau Emma, Castrop-Rauxel Haus Hook	v. Tarnogrocki, Frau Wwe. Gertrud, mit Sohn, Essen Pension Erika	Zemisch, Anna, Lehrerin, Niederwenigen (Ruhr) Haus Schwalbe
Schäfer, Frau Friedrich, Bochum Haus Arneke	Teschendorf, Frau Dr. med. Lisa, mit 3 Töchtern, Köln Jak. Heiken Wwe.	Zemisch, Luise, Helferin beim kath. Frauenbund, Hannover Haus Schwalbe
Scheifhacken, Hilde, stud. gymn., Witten Hotel Fresena	Teller, Dr. med. Richard, Arzt, mit 2 Töchtern, Elberfeld Haus Jabine	Zesewitz, Frau Charlotte, Dresden Strandhotel Kurhaus
Scheifhacken Elsbeth, Schülerin, Witten Hotel Fresena	Thiele, Karl, Zahnarzt, mit Frau und Sohn, Essen Domäne Loog	Zesewitz, Irmgard, Kunststudentin, Dresden Strandhotel Kurhaus
Scheifhacken, Anneliese, Schülerin, Witten Hotel Fresena	Tilling, Frau Dr. med., mit 2 Kindern, Nevigens b. Düsseldorf Peterhof	Ziegler, Kurt, Knappsch.-Beamter, Essen B. Baumann
Schewe, Adolph, Privatgelehrter, mit Frau und 2 Söhnen, Köln Haus Rump	Thoben, Georg, Kaufm., Settrup i. H. Thomas, Frl. Emma, mit Neffen Siegfried Börngen, Schüler, Dresden Villa Charlotte	Ziegenmeyer, Else, Duisburg T. Doyen
Schäfermeier, Fritz, Dentist, mit Frau und Kind, Schötmar i. L. Hotel Friesenhof	Thöne, Else, Düsseldorf Haus Pauls	Zippmann, Hedwig, Lehrerin, Annen Haus Ufen
Schiffer, Frau, mit 2 Kindern, M.-Gladbach Peterhof	Tiefenbach, Annchen, Lehrerin, Castrop Villa Charlotte	
Schirp, Sophie, Lehrerin, Essen-Steele Paxheim	Thiel, Rudolf, Kaufm., Oldenburg Hotel Rose	
Schirp, Maria, Lehrerin, Dinslaken Paxheim	Trummel, Frau Lilli, mit Sohn, Bochum Hotel Rose	
Schierbaum, Ilse, Friseurin, Herne Klaas Eilers	Tolkemith, Friedel, Sekretärin, Hörde Villa Charlotte	
Schikaneder, Konrad, akad. Maler, mit Frau, Bochum Haus Rump	Torges, Rolf, Kaufm., mit Frau und 3 Kindern, Wuppertal-Elberfeld Strandhotel Kurhaus	
Schlaefer, Max, Bez.-Direktor, mit Frau, Leipzig Strandhotel Kurhaus	Torges, Frl. Ursel, Koblenz Strandhotel Kurhaus	
Schlemper, Dr. Walter, Betriebschef, mit Frau, Wehrden-Saar Hotel Friesenhof		
Schlüter, August, Maria, Marianne, Raimund und Franz-Josef, Köln Villa Charlotte		
Schnacke, Fritz, Pastor, mit Frau, Hannover Haus B. Eilers		
Schnacke, Hellmuth, Reg.-Baumeister, Hannover Haus B. Eilers		
Schmitz, Wilh., Rentmeister, mit Frau und 2 Söhnen, Oelde i. W. Pension T. Doyen		
Schmidt, Frau Lisbeth, mit Sohn, Büderich b. Düsseldorf Haus B. Eilers		
Schmidt, Frau Gust., mit Sohn Paul Ernst und Heinz Müller, Solingen Pension Erika		
Schmidt, Frau W., mit Tochter, Ohligs Pension Erika		

Amtliche Bekanntmachungen.

Es wird besonders darauf aufmerksam gemacht, daß das Mitnehmen von Hunden an den Badestrand verboten ist.

An den Zeltstrand dürfen Hunde nur mitgenommen werden, wenn sie an der Leine geführt werden.

Es wird nochmals darauf hingewiesen, daß das Baden außerhalb des abgegrenzten Badestrandes wegen der damit verbundenen Lebensgefahr auf das strengste untersagt ist.

Die Badeverwaltung.

In den letzten Tagen haben mehrere Kurgäste beim Baden nicht auf die Warnungssignale des Sicherheitspersonals gehört und sind dann bei der starken Brandung in die Strömung geraten. Nur dem tatkräftigen Eingreifen des Sicherheitspersonals ist es zu verdanken, daß ein Unglück verhütet wurde.

Durch einen solchen Leichtsinns setzen diese Badegäste nicht allein sich der Gefahr des Ertrinkens aus, sondern sie gefährden auch hierdurch das Leben derjenigen, die sich in solchen Fällen am Rettungswerk beteiligen. Der Strandinspektor hat daher den Auftrag erhalten, allen Badenden, die sich den Anordnungen des Sicherheitspersonals nicht fügen, das Baden zu verbieten.

Die Badeverwaltung.

Suggestion!

„Die Suggestion kann in der Tat, wie nach Aesop die Zunge, das beste und das schlimmste der Dinge werden.“

Ch. Baudouin.

Julius Birnbaum, Buchhalter in Firma Schwarzenberger, Kohlen Großhandlung, war der glücklichste Mann auf Erden. Birnbaum zählte 27 Lenze, verstand sich nach genau 14 1/2 monatiger Ehe mit seiner Frau noch ausgezeichnet, war der Liebling seines Chefs und von zahlreichen Bürostiften gefürchtet. Da aber auch die glücklichsten Menschen irgend einen geheimen Kummer haben, der den Blicken der Umwelt oft verborgen bleibt, hatte auch Julius seinen Kummer. Als Mustermensch glaubte er Anspruch auf eine Gehaltszulage zu haben. Zum Chef gehen und ihn darum bitten? Nee, das glaubte unser Julius nicht nötig zu haben. Der Chef mußte spontan zu ihm eilen, zu ihm, dem tüchtigen Julius. Er glaubte schon zu sehen, wie Schwarzenberger, der Chef, bedächtig den Kneifer von der Nase nahm und etwa sagte: „Herr Birnbaum, ich muß Ihnen erneut ein Kompliment über die pflichtgetreue Arbeit machen. Aber, da man sich bekanntlich für Komplimente nichts kaufen kann, sollen Sie monatlich 50 Mark Gehaltszulage bekommen.“ Und da Schwarzenberger die Gewohnheit hatte, dem traven Buchhalter einige Worte mehr als den anderen Angestellten zu gönnen, würde er etwa folgendermaßen fortfahren: „Sie sind ja schon längere Zeit verheiratet und werden gemerkt haben, daß mit der Ehe ein Devisensturz parallel läuft, da jede Mark infolge der Zweiteilung nur noch die Hälfte wert ist.“ So kante sich der biedere Julius, dessen rosarote Schweinsöhrchen vor Freude und Erregung zu wackeln begannen, große Luftschlösser.

Julius war, das muß hier eingeschoben werden, in seiner Freizeit eifrig damit beschäftigt, sein Wissen zu vervollständigen, um die Zügel des Lebens täglich besser in die Hand zu bekommen. Kürzlich hatte er erst das Thema „Suggestion“ durchgepaukt. Man muß es Julius lassen, wenn er etwas anfing, dann schöpfte er auch jedesmal den herben Wein des Wissens bis zum Grunde. Julius war nun beileibe kein Mensch, der den Inhalt einer Unmenge Bücher verschlang und praktisch keine Verwendung für das Gelesene hat. Ach, wo! Julius, dessen Unterbewußtsein mit Gehaltaufesserungsplänen gefüllt war, kam beim Lesen seiner Bücher über Suggestion auf die großartige Idee, dem vielbeschäftigten Gehirn seines Chefs seinen Wunsch zu suggerieren. „In spätestens vier Wochen bekommt Julius Birnbaum 50 Mark Gehaltserhöhung! Unbedingt! 50 Mk.! 50 Mk.! Birnbaum!“

Von seiner neuen Mission ganz erfüllt, schritt Birnbaum am nächsten Tage stolz zum Dienst, trat an sein ehrwürdiges, aus den Gründungsjahren der Firma stammendes Pult und begann zu arbeiten. Dabei blickte er ab und zu auf und sah scheinbar sinnend, doch mit weitgeöffneten, leuchtenden Augen durch das kleine Glasfensterchen in das Zimmer des Chefs, der gerade mit der Durchsicht eines Stoßes Geschäftsbriefe beschäftigt war. Nur ein aufmerksamer Beobachter hätte die Lippen Birnbaums leicht bewegen sehen. „Julius Birnbaum ist ein fabelhafter Mensch! 50 Mark Gehaltszulage! 50 Mark mehr geben! F-ü-n-f-z-i-g M-a-r-k!“ Julius hatte bei seinem Suggestionsexperiment garnicht gemerkt, daß ein Lehrling zweifelhafte Anstrengungen unternahm, eine Antwort von ihm zu erhalten. Endlich bemerkte Julius den Fragesteller und schüttelte ihn, verärgert über die Störung mit einigen Worten ab.

Was soll ich noch erzählen? Julius setzte seine Suggestionmethode Tag für Tag fort. Die Augen funkelten bei der Unterstützung der Birnbaumschen Wünsche wie Brillanten. Abends aber kehrte Julius zerschlagen in sein Heim zurück, ab wenig und sprach noch weniger. Im Büro merkte er das Getuschel der Arbeitskollegen nicht, auch nicht die sonderbaren Blicke, mit denen man ihn beugnete.

Eines Tages, es war kurz vor der Gehaltszahlung, kam Julius wie ein ausgelassener Sextaner nach Hause gesprungen und brüllte seiner Frau schon von weitem entgegen: „Es funktioniert, es funktioniert! Paß auf!“ Julius aß an diesem Tage für zwei Personen. Erst als Schüsseln und Teller leer waren, merkte er, daß er eigentlich satt sein müsse, so sehr war er mit seinen Gedanken beschäftigt. Nach Tisch erzählte er seiner Frau aufgeregt, der Chef sei zu ihm gekommen und habe ihn aufgeregt gefragt, ob ihn etwas bedrücke. Julius habe diese Frage verneint.

„Hurra, den Kontakt Schwarzenberger-Birnbaum hätten wir. Nun nur noch auf dieser Leitung den Befehl hinüber telegraphieren!“

Der Tag der Gehaltszahlung war herangerückt. Der Chef tat den Buchhalter zu sich ins Zimmer. „Jetzt platzt die Bombe“, dachte Julius. Er verdeckte seine Freude mit den letzten Suggestionversuchen. „50 Mark mehr für Birnbaum!“ Wie staunte Julius, als er hören mußte, der Chef habe ihn in der letzten Zeit recht nachlässig gefunden, er sei immer geistesatwesend gewesen. Kunden hätten sich beschwert, daß der Buchhalter auf Fragen einfach nicht geantwortet hätte. „Ja“, schloß die Moralpredigt des alten Schwarzenberger, „ich hatte die Absicht, Ihnen eine Gehaltserhöhung zu geben, aber diese Umstände veranlassen mich, davon abzusehen.“ Julius, dessen Herz bei den ersten Worten des Gestrengen schon in die Kniekehle gerutscht war, fand seinen normalen Liegeplatz wieder. Das war ja schon wieder ein großer Fortschritt. Er resümierte später: 1. Etappe: der Chef wird auf Birnbaum aufmerksam, 2. Etappe: der Chef hat die Idee, Birnbaum mehr Gehalt zu geben! — Famos! „Fünfzigprozentiger Sieg“ stellte Birnbaum daheim fest.

Unteilt der schweren Vorwürfe des Chefs über seine Nachlässigkeit, setzte Birnbaum im neuen Monat seine Suggestionmethode fort. Der nächste Monatsletzte trachte ihm jedoch auch nicht die erhoffte Gehaltserhöhung, aber die — Kündigung.

Wassil Kutuffow, der Russe.

Eine Skizze von Wilm. Birm. Lindenau.

Hundert Lichter flammten in dem großen Salon auf. Kluge Bediente liefen auf schweren Teppichen um die bereits gedeckten Tische. Die Kommerzienrätin, eine runde und schon ein wenig ältliche Frau, erteilte noch einige Befehle. Der Kommerzienrat Falkenstein rieb sich vergnügt die Hände: „Alles in Ordnung!“

Man war gern bei Falkensteins zu Gast. Der Kommerzienrat hatte stets die größten Ueberrassungen vorrätig und ließ sich die Abende etwas kosten. Die Zeitungen erwähnten gern das gastliche Haus, in dem einmal ein Prinz, dann ein Maharadscha, neulich ein Bogweltmeister und ein bekannter Filmstar zugegen waren. Ja, der Kommerzienrat betrieb den Sport, in seinem Hause die Erstklassigen jeglicher Art bewirtet zu haben!

Die Gäste waren pünktlich. Schon knatterte draußen das erste Auto vor; die Hausfrau ging, die Ankömmlinge zu empfangen. Schöne Frauen, mit Händen wie Schnee und Lippen wie Rosen. Herren in elegantem Schwarz, Männer der guten Gesellschaft. Und allen schwebte die Frage auf den Lippen: Wer ist heute hier?

Ein gar geheimnisvolles Lächeln strahlte aus dem Gesicht der Kommerzienrätin. Sie kispelte: „Primitissima! — Für die jungen Damen! Ein Russe!“

„Oh!“ Und die Damen taten gar viel noch an Gesicht und Garderobe; jede mochte den großen goldenen Spiegel gefragt haben: „Bin ich die Schönste hier?“

Im Salon war Luft wie in einem Blumengarten. Beste Parfüms. Der junge Kapellmeister von Ruf intonierte am Flügel die Duettarie aus Carmen.

Ein Diener in Livree öffnete die große Tür.

Der Erwartete kam.

„Oh!“ — Man konnte sich das Erstaunen nicht verhalten. Mit strahlendem Gesicht führte der Hausherr seinen Gast ein.

„Wirklich primitissima!“ — sagten die Damen.

Er war von schlanker Gestalt, mit feinem Gesicht, Augen und Haar dunkel wie die russische Seele. Seine Bewegungen elegant, die Haltung eines Offiziers. Und ein Lächeln so geheimnisvoll.

„Herr Wassil Kutuffow, ehemaliger Gardeoffizier des Zaren.“

Der Russe verneigte sich.

Die Damen erstarrten leicht.

Nach dem Diner kam der große Augenblick! Der Kommerzienrat bat Wassil Kutuffow, etwas aus seiner Vergangenheit zu erzählen.

Der Russe dachte einen Augenblick tief nach, als ob er die glanzvolle Vergangenheit erst wieder in Erinnerung bringen müsse. Legte die Zigarette weg:

„Meine Damen und Herren!“

In Kiew war Hoßball. Seine Majestät, der Zar, rechnete es zu seinen höchsten Freuden, jährlich einmal in Moskau seinen schönsten Ball zu erleben. Seide, so weiß wie der tiefe, weiße Schnee, der auf Dächern und Dächern der herrlichen Stadt lag, rauschte in den weiten Sälen. Kavaliere der Höfe Europas, Diplomaten aller Regierungen, Offiziere in prächtigen Uniformen gaben sich das große Stelldichein. Als Mittglied der Garde begleitete ich seine Majestät. Auch — Gardeleutnant Igor Raskowitsch.

Wir waren keine Freunde. Raskowitsch war der Sohn eines bedeutenden Generals. Aber er besaß nur geringe Fähigkeiten. Er beneidete mich um die Gunst des Zaren, der mich seinen wohl jüngsten, aber besten Offizier nannte. Auch die Zarin liebte mich, die, von Rasputin gefährlich beeinflusst, mich gern in ihrer Nähe mußte, wenn der große Pope kam.

Wassil Kutuffow lächelte; denn er bemerkte die Aufmerksamkeit und die stille Verehrung, die ihm die Damen entgegenbrachten.

„Raskowitsch war nicht nur nicht mein Freund. Raskowitsch haßte mich! Im Kasino spielten wir einmal miteinander Tarok. Ich sah, daß er eine Karte verschwinden ließ, die er mir hätte geben sollen. Er gewann. Hundert Rubel war der Einsatz. Es war mein letztes Geld... (Kutuffow lächelte.) Ich sah Igor Raskowitsch beim Arm. „Betrüger!“ — Ich zog die Karte aus meinem Aermelumschlag. Zwanzig Offiziere sahen zu. Er wurde rot wie Zinnober und — ging davon. Seitdem haßte mich Raskowitsch...“

Die Damen waren sich längst darin einig, daß Wassil Kutuffow der entzückendste Mensch der Erde sei. Der Kommerzienrat lachte verschmizt; und wer ihn jetzt ansah, der wußte, daß er ganz bestimmt selbst eine Ueberrasschung erwartete.

„Meine Balldame war die Gräfin Natalia, eine vertraute Hofdame der Zarin. Vor der Polonaise stieg ein Walzer für die kaiserliche Garde. Raskowitsch liebte die Gräfin. Vielleicht liebte er sie auch nur meinetwegen. Der Jeremiasmeister gab das Zeichen zum Tanz. Ich suchte die Gräfin. Eben hatte ich mit ihr gesprochen. Die Geigen jauchzten. — Die Garde tanzte. — Ich lief durch die Säle...“

Aus einer dunklen Nische in den Gängen drang ein leiser Schrei. Natalia! Raskowitsch hielt die sich Sträubende in seinen Armen. Er küßte sie.

„Ich riß ihn von ihr los: „Schuft!“

„Wir schlagen uns!“ — — —

Der Gardetanz war vorüber.

Nach der Polonaise trafen wir uns im Hofe. Mit unseren Sekundanten. Der Schnee glänzte im Mondschein wie Brokat. Die Luft schien in der Kälte erstarrt. Leise gab der Unparteiische den Befehl.

Raskowitsch focht wie ein Wilder. — Beim dritten Gang lag er im Schnee. Der war blutig.

Man trug den Leichnam davon.

Drüben jauchzten die Geigen.

Natalia weinte. Vielleicht hatte sie ihn doch geliebt...“

Wassil Kutuffow zündete sich eine Zigarette an.

„Wunderbar!“ sagten die Damen. „Heldenhaft!“

Der Kapellmeister spielte eine leichte Suite. Die Diener trugen eine Bowle herbei.

Mit tiefem Klang schlug die Uhr elf.

Der Kommerzienrat ging zur Tür, die der Diener in Livree öffnete.

Ein hoher, hagerer Mann mit wehmütigen Augen in dem ersten verschlossenen Gesicht trat ein.

„Ein später Gast!“ —

Wassil Kutuffow wurde bleich wie eine Wand...“

Verbindlich lächelte der Hausherr:

„Meine Damen und Herren! — Herr Igor Raskowitsch, ehemaliger Gardeleutnant des Zaren.“

Wassil Kutuffow, der Russe, verschwand still durch die noch offene Tür.

Und der Kommerzienrat wagte einen guten Scherz:

„Das Gegenstück zu Tolstol's lebenden Leichnam. — Wassil Kutuffow ist ein Lügner! — Herr Kapellmeister bitte, spielen Sie uns das Finale aus Lohengrin!“ — — —

Zur Beachtung!

Mehr als 300 Pflanzenarten wachsen auf unserer Insel, darunter viele, welche sich durch auffallende Farben, köstlichen Duft oder eigenartigen Wuchs auszeichnen, weswegen ihnen vielfach von Fremden nachgestellt wird. Solange das Pflücken und Sammeln in bescheidenen Grenzen bleibt, wird niemand Anstoß daran nehmen; bedauerlich ist es jedoch, wenn einzelne Sammelwütige die schönsten Arten in grossen Bündeln mit den Wurzeln ausraufen und so den Untergang seltener Arten herbeiführen; wie es z. B. auf Borkum mit der einst so häufigen „Seemannstreu“ bereits geschehen ist.

Aehnlich ist es um die Vogelwelt bestellt. Nicht weniger als 249 Vogelarten sind auf unseren Inseln beobachtet, von denen 50 bei uns brüten. Die grösste Zierde unserer Küste, die herrlichen Silbermöven, Seeschwalben, Austernfischer und Brandgänse, noch vor Jahrzehnten auf allen Inseln zu Tausenden brütend, sind jetzt so sehr in Abnahme begriffen, dass man um ihre weitere Existenz besorgt sein muss, eine Folge der wüsten Schiesserei, die alles, was da kreucht und fleucht, vernichtet. Noch ist es Zeit, der völligen Verödung unserer schönen Inseln entgegenzutreten. Wir richten daher an unsere verehrten Gäste die Bitte, uns zu unterstützen, und stellen unsere Insel und die auf dem Memmert gelegenen Vogelkolonien unter ihren freundlichen Schutz.

HOTEL-PENSION

WORCH

Inhaber: Franz Worch
langjähriger Küchenmeister

Fernsprecher Nr. 18

Anerkannt vorzüglichen Mittag- und Abendtisch
(auch für Gäste, welche Privat wohnen)

Bestgepflegte Biere und
Weine nur erster Firmen

P. Fritsche, Norden

Töpfer- und Ofensetzermeister
Kl. Neustraße :: Fernruf 2129

Oefen u. Herde

Fabrikation
transportabler Kachelofen
29 Versand nach allen Orten

Wand- und Fussbodenfliesen
Umbau, Reparatur, Reinigung

ECHTER FISHERS

SEEHUND

Aromatischer Bitter-Likör

Prämiert
1888
mit dem
Ehrenpreise



W.J. FISHER
EMDEN
GEGR. 1845.

höchste
AUSZEICHNUNG.

Gesetzl. Schutzmarke

„muß jeder Badegast getrunken haben“